

Astronomie-Workshop-Wochenende

Text von Andrea Spichtinger

Deutsches
Jungforscher
Netzwerk
juFORUM e.V.



Das Astro-Workshop-Wochenende in Heidelberg, eine Kooperationsveranstaltung von juFORUM e.V., VEGA e.V. und das Haus der Astronomie, führte die 34 Teilnehmer vom 4. bis 7. Oktober 2012 in die wundervolle Welt der Astronomie ein.

Am Donnerstag gab es schon die Möglichkeit anzureisen und abends die wunderschöne Altstadt Heidelbergs zu erkunden. Der Freitag begann mit dem Deutschen Krebsforschungszentrum DKFZ, in dem uns die Ursachen (Rauchen!), die Behandlung und die aktuelle Forschung zum Thema Krebs näher gebracht wurden.

Anschließend ging es hoch hinauf auf dem Königsstuhl (ca. 200 Höhenmeter über dem Neckar). Dort hat sich das Max-Planck-Institut für Astrophysik, die Landessternwarte und das Haus der Astronomie mit der Redaktion von der renommierten Zeitschrift „Sterne und Weltraum“ angesiedelt. Zu Beginn besuchten wir das MPI und bekamen eine Einführung zu den aktuell führenden Teleskopen weltweit und den noch anstehenden Projekten. Gestärkt durch eine Kaffeepause führte uns Herr Dr. Jakob Staude (langjähriger Chefredakteur von „Sterne und Weltall“) in die Faszination Astronomie ein. Diese war in der darauffolgenden Führung durch die Landessternwarte zu spüren und die Bilder von weitentfernter Galaxien luden auf eine aufregende Reise in die Weite des Weltalls ein.

Mit dieser Motivation freuten wir uns schon auf die Vorträge der nächsten Tage. Nach einem lustigen Abend mit Möglichkeit zum Bowlen ging es am Samstag mit einem Vortrag zum Thema Kosmologie weiter. Herr Prof. Matthias Bartelmann erklärte uns die Geschichte der Astronomie und machte uns somit die aktuellen Forschungsergebnisse, z.B. den Physiknobelpreis 2011 zum Thema Expansion des Weltalls, verständlich. Daraufhin konnte jeder aktiv werden und entweder einen Teleskopführerschein erwerben oder Spektrometer selber basteln. In den beiden Vorträgen „Astrobiologie“ von Herrn Dr. Lars Hildenbrand wurde die Möglichkeit von Leben auf einem anderen Planeten diskutiert.

Anwendungsorientiert untersuchte Alexander Bartl die Sternspektren und Tobias Schmidt zeigte den physikalischen Hintergrund von Raketenstarts und dem Navigieren von Sonden auf. Zuletzt führte uns Frau Prof. Almudena Arcones in die begeisternde Welt der Supernovae ein. Am Sonntag schloss Herr Dr. Eduard Thommes den Vortragsteil mit dem faszinierenden Gebiet der „Dunklen Materie“. Es folgten noch eine Einführung in die engagierte Arbeit des „Haus der Astronomie“ und ein Besuch des dortigen Planetariums. Damit ging das sehr lehrreiche Wochenende auch schon seinem Ende zu und wir mussten den Königsstuhl wieder verlassen. Für Interessierte folgte noch eine kleine Stadtführung durch Heidelberg mit den Aufstiegen zur Schlossruine und zum Philosophenweg, welche durch eine atemberaubende Aussicht belohnt wurde.

Dieses Wochenende war eine super Möglichkeit sich näher mit der Astronomie zu beschäftigen und Freundschaften zu pflegen bzw. neue zu schließen.

Zuletzt noch einen herzlichsten Dank an das Orgateam (Alexander Bartl, Florian Trost, Tobias Opialla und Sophia Haude) für dieses geniale Wochenende und an die gelungene Kooperation mit der VEGA. Außerdem ein großes Dankeschön an das „Haus der Astronomie“ für ihre Gastfreundschaft.

